

Titel: zum Erwerb von Helios-Gelände am Sund
Einreicher: SPD-Fraktion

Federführung: Fraktion SPD	Datum: 06.10.2015
Einreicher: SPD-Fraktion	

Beratungsfolge	Termin	
Bürgerschaft	15.10.2015	

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt:

a. Der Oberbürgermeister der Hansestadt Stralsund wird beauftragt, mit Unterstützung der städtischen Gesellschaften alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um die Grundstücke Casper-David-Friedrich-Weg 20 a-c und Lilienthalstr. 5a, 18435 Stralsund, Gemarkung Stralsund, Grundbuchblatt 12962, Flurstück 4/80 und 4/74/6 (ehemaliges Schwesternwohnheim) aus dem Bestand der Helios GmbH käuflich zu erwerben.

b. Der Oberbürgermeister der Hansestadt Stralsund veranlasst die proaktive Erarbeitung eines geeigneten Konzeptes für diesen attraktiven Standort im Einklang mit dem Leitbild der Hansestadt Stralsund zur nachhaltigen Wirtschaftsentwicklung, die der Stadt Mehrwert verschafft und sucht passende Betreiber für das Konzept nach Verabschiedung.

c. Die Stadtentwicklungsgesellschaft und das Bauamt werden in diese Projektentwicklung involviert, um die architektonisch wertvolle Baustruktur dort zu erhalten, zu schützen und weiterzuentwickeln im Sinne des zu entwickelnden Zukunftsprojektes.

Begründung:

Nachhaltig wirksame Wirtschaftsstrategie + Schutz historischer Architekturkonzepte.

Am 11. 2. 2014 veröffentlichte die Ostseezeitung die Verkaufsabsichten der Helios GmbH.

Die Flächen am Klinikum können kurz- und mittelfristig, für die Stadt nachhaltig dienliche Funktionen erfüllen.

Sie sollen, für zukünftige notwendige weitere Alleinstellungsmerkmale der Hansestadt Stralsund mit dem Ziel des Ausbaus und der Sicherung der wirtschaftlichen Situation für alle klug und zukunftsweisend entwickelt und genutzt werden.

Damit dort notwendige innovative Nutzungen zum Wohl der Stadt realisiert werden können, soll das Gelände zum Schutz in das städtische Eigentum gesichert werden.

Peter van Slooten
Fraktionsvorsitzender